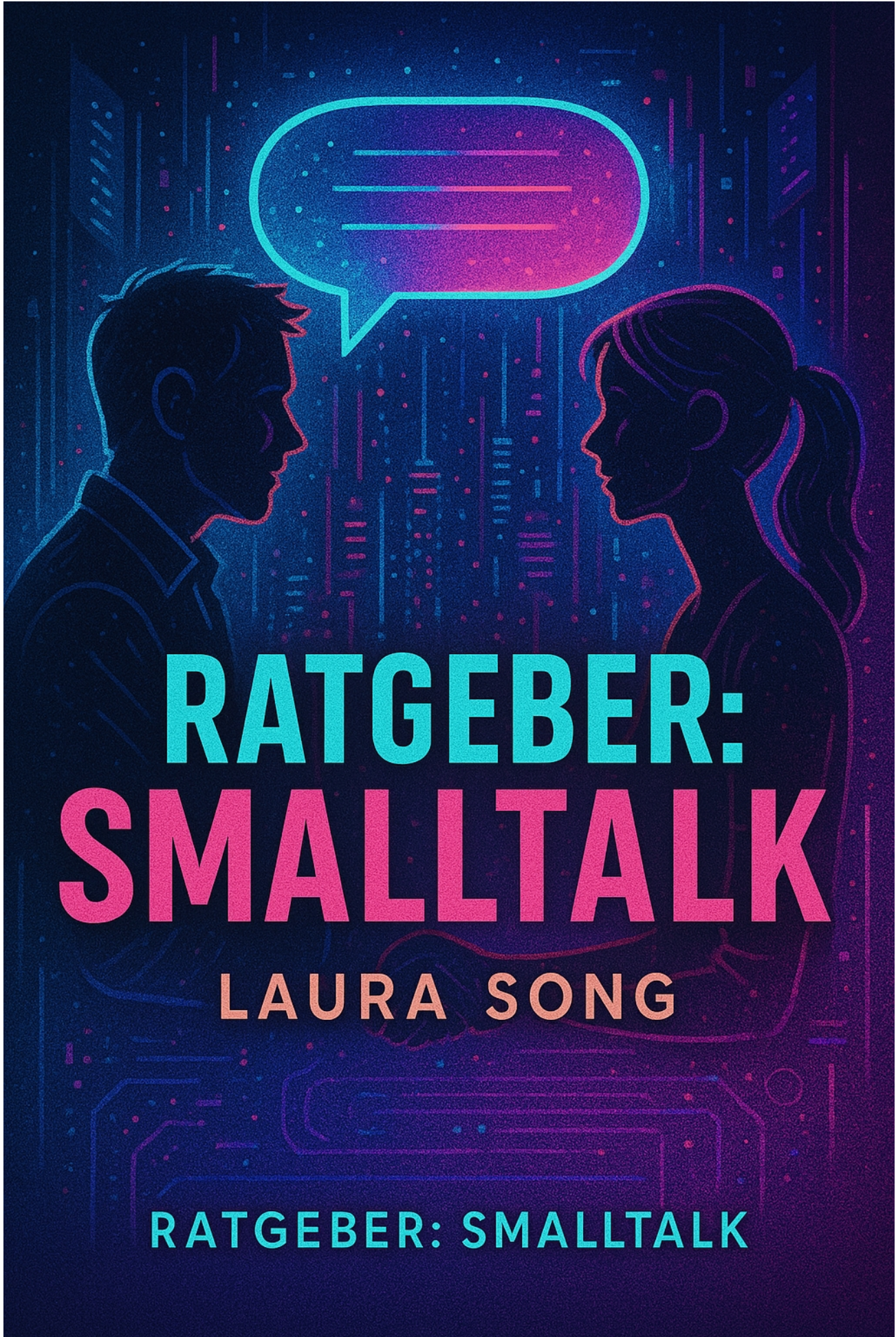




RATGEBER: SMALLTALK

LAURA SONG

RATGEBER: SMALLTALK

Smalltalk

Kurz und dennoch unvergesslich ...

- Leseprobe -

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Was ist Smalltalk?

Wozu dient Smalltalk?

Was habe ich davon?

Erfolgreicher Smalltalk im Alltag

Grundregeln und Tipps rund um den Smalltalk

Smalltalk beim Vorstellungsgespräch

Erfolgreicher Smalltalk speziell bei einem Vorstellungsgespräch

Smalltalk – Gute Themen finden!

Smalltalk – No Go Themen!

Warum ist Smalltalk ein Problem für manche Menschen?

Smalltalk – Mimik und Körpersprache

Was die Körpersprache verrät ...

Wie finde ich die richtige Mischung zwischen Distanz und Nähe

Atmosphäre schaffen – Positive Äußerungen und offene Fragen

Locker, unbefangen und bedingungslos

Beobachte, interpretiere – aber urteile nicht!

Smalltalk Gespräch sinnvoll beenden

Fazit:

Anhang, Rechtliches, Impressum

Vorwort

Smalltalk ist die Kunst zu reden ohne zu denken!

Zitat von Andreas Tenzer

Aus dem Bauch heraus ein Gespräch anzufangen, ist manchmal schwieriger als man denkt. Die Unsicherheiten, die dabei aufkommen, sind oft überwältigend. Was könnte der andere von mir denken? Welchen Eindruck hinterlasse ich mit meinem Smalltalk? Diese Fragen sind es, die viele Menschen davon abhalten, unbefangen und offen auf andere zuzugehen. Die Hemmungen sind oft größer, als man im ersten Moment denkt. Ein oberflächliches Gespräch mit Menschen zu führen, die einem nicht so nahe stehen und deren Vertrauen man sich noch nicht sicher ist, ist eine Kunst, die viele verlernt haben. In einer Welt, die zunehmend digitalisiert und anonymisiert wird, ist die Fähigkeit, Smalltalk zu führen, jedoch wichtiger denn je.

Was ist Smalltalk eigentlich? Es handelt sich um eine unverbindliche, zwanglose Konversation, die oft den ersten Schritt zu tiefergehenden Gesprächen darstellt. Smalltalk kann eine Brücke schlagen, um Beziehungen aufzubauen, sei es im privaten oder beruflichen Umfeld. Doch was macht einen guten Smalltalk aus? Muss ich wirklich darüber nachdenken, was ich sage, oder kann ich einfach drauf los reden? Wie fange ich an? Wie kann ich es beenden? Wie soll ich mich geben? Fragen über Fragen, die viele Menschen beschäftigen und oft zu Verunsicherung führen.

In diesem Ratgeber haben wir uns intensiv mit diesen Fragen auseinandergesetzt und sind zu interessanten Erkenntnissen gelangt. Wir haben die verschiedenen Facetten des Smalltalks beleuchtet und herausgefunden, dass es nicht nur um das gesprochene Wort geht, sondern auch um Körpersprache, Mimik und die Fähigkeit, Empathie zu zeigen. Ein gelungener Smalltalk ist mehr als nur ein oberflächliches Gespräch; er ist eine Kunstform, die erlernt und verfeinert werden kann.

Die Erkenntnisse und das Wissen, das wir auf dieser Reise zusammengetragen haben, haben wir in diesem eBook zusammengefasst. Wir möchten dir nicht nur die Grundlagen des Smalltalks näherbringen, sondern dir auch praktische Tipps und Techniken an die Hand geben, die dir helfen, deine Smalltalk-Fähigkeiten zu verbessern. Dabei ist es uns wichtig, dass du dich wohlfühlst und authentisch bleibst. Smalltalk sollte nicht als lästige Pflicht empfunden werden, sondern als eine Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Beziehungen zu vertiefen.

Wir werden dir zeigen, wie du die richtige Mischung zwischen Distanz und Nähe findest, wie du eine angenehme Atmosphäre schaffst und welche Themen sich für einen gelungenen Smalltalk eignen. Zudem werden wir auf die häufigsten Fehler eingehen, die Menschen beim Smalltalk machen, und dir helfen, diese zu vermeiden.

Lass uns gemeinsam die Kunst des Smalltalks entdecken und lernen, wie wir durch einfache Gespräche unser Leben bereichern können. Denn Smalltalk ist nicht nur eine Möglichkeit,

Informationen auszutauschen, sondern auch eine Chance, Freundschaften zu schließen, Netzwerke aufzubauen und das eigene Selbstbewusstsein zu stärken. Wir hoffen, dass dieses eBook dir wertvolle Impulse gibt und dich dazu ermutigt, die Kunst des Smalltalks zu meistern. Mach dich bereit, neue Gespräche zu führen und die Welt um dich herum mit offenen Augen und Ohren zu entdecken!

Was ist Smalltalk?

Smalltalk ist eine unverbindliche soziale Konversation zwischen mindestens zwei Menschen oder umgangssprachlich auch als Geschwätz bezeichnet. Ein geschickter Smalltalk kann der erste Schritt zu deinem eigenen Network (Netzwerk) sein. Nicht nur privat bringt uns der Smalltalk jede Menge Informationen, sondern gerade beruflich kann ein geschickter Smalltalk wirklich sehr hilfreich sein und wahnsinnig viele Vorteile beinhalten.

Smalltalk ist eine Kommunikationsform zwischen Menschen aus dem privaten und beruflichen Lebensbereichen. Es schafft Vertrauen untereinander und kann als Grundlage für persönliche und berufliche Gespräche dienen. Smalltalk ist zwangloses Reden, was für viele Menschen nicht einfach ist. Es kommt aus dem englischen Sprachgebrauch und kann mit müheloses Plaudern übersetzt werden.

„Das kann ich nicht!“ - denken viele Menschen. Vor allem in Deutschland tendieren die Menschen zu eher tiefgründigen Gesprächen. Doch die Kunst des Smalltalk kann man erlernen. Es geht in erster Linie um emphatische und liebenswerte Gespräche. Oft wird Smalltalk mit bedingungslosem zu labern verwechselt. Doch ein guter Smalltalk kann dir mehr bringen, als immer ernsthaft tiefgründige Gespräche. Es kann eine erkenntnisreiche Zeit sein, wenn mehrere in der Runde mit einem Glas in der Hand steht und jeder seine Gedanken in die Runde schmeißt.

Die Aufmerksamkeit ist eine ganz andere, als wenn zwei Personen untereinander ein tiefer gehendes Gespräch führen. Achte mal darauf, was in einer größeren Runde alles ganz oberflächlich angesprochen wird und du wirst dich echt wundern. Bei einem Smalltalk kann man nicht planen, wann die Aufmerksamkeit der Runde bei einem selbst liegt. Oft fällt es uns nicht mal auf, dass wir in ein nettes, belangloses und positives Gespräch verwickelt werden, welches man als Smalltalk bezeichnen kann. Aber jede Smalltalk Situation kann wichtige Kontakte pflegen und knüpfen lassen. Wenn bestimmte Regeln beim Smalltalk beachtet werden, so kann es sein, dass dadurch deine Karriere voran getrieben werden. Dann ist der Smalltalk in berufliche Richtung sehr sinnvoll. Mit Smalltalk kann man herausfinden, ob der Gegenüber ein umgänglicher Mensch ist oder ob die Sympathie eher in eine andere Richtung geht.

Smalltalk hat leider auch ein schlechtes Image. Das informelle Gespräch kann mit leichtem Gesäusel und Heuchelei oder belanglosem Gerede verwechselt werden. Deswegen ist es wichtig, das geschickte Smalltalk zu üben und den Themen auszuweichen, die nicht zu einem guten Smalltalk gehören. Selbst die Gerüchteküche wird manchmal als Smalltalk abgestempelt, was nun wahrlich nicht der Realität entspricht. Bei den Themen, wo du ein schlechtes Gefühl hast, solltest du schnellstmöglich zusehen, das Thema zu wechseln oder das sogenannte Smalltalk Gespräch zu beenden. Denn ein guter Smalltalk ist nur dann gut, wenn man sich auch gut dabei fühlt.

Wozu dient der Smalltalk?

In erster Linie dient Smalltalk dazu, einen ersten Eindruck von dem Menschen zu gewinnen, der mir in dem Moment gegenübersteht. Es ist eine Art sozialer Katalysator, der es uns ermöglicht, die Atmosphäre zu lockern und eine Verbindung herzustellen. Oft können sich aus diesen anfänglichen, oberflächlichen Gesprächen tiefere und bedeutungsvollere Unterhaltungen entwickeln, wenn die Sympathie und das Vertrauen vorhanden sind. Meistens bleibt es jedoch bei diesen kurzen, unverbindlichen Gesprächen, da die Grundlage für intensivere Gespräche oft noch nicht gegeben ist.

Smalltalk ist ein wichtiges Werkzeug, um Kontakte zu pflegen und neue Bekanntschaften zu schließen. So beginnen die meisten Gespräche auf der Straße, in der Bahn, am Gartenzaun oder im Haus mit dem Nachbarn. Auch im beruflichen Umfeld, sei es auf dem Flur vor den Büros oder im Gemeinschaftsraum, ergeben sich zahlreiche Gelegenheiten für Smalltalk. Diese kurzen Interaktionen sind entscheidend, um ein Gefühl der Gemeinschaft und Zugehörigkeit zu schaffen. Smalltalk ist für den Menschen wichtig, um die soziale Bindung in der Gesellschaft nicht zu verlieren. Er fördert die zwischenmenschlichen Beziehungen und trägt zur Weiterentwicklung eines jeden Einzelnen bei.

Ein Gespräch kann noch so oberflächlich sein; die Auswertung und die Bedeutung werden oft erst nach dem Gespräch deutlich. Smalltalk dient auch der Entwicklung des Sozialverhaltens eines jeden Einzelnen in der Gesellschaft. Da ein Smalltalk-Gespräch meistens kurz und augenscheinlich oberflächlich ist, regt es unser Nervensystem an und bringt es in Bewegung. Diese kleinen, alltäglichen Interaktionen helfen uns, unsere Kommunikationsfähigkeiten zu schärfen und unser Selbstbewusstsein zu stärken.

Ohne Smalltalk würde es keine Geschäftsbeziehungen oder Netzwerke geben. Der wirtschaftliche Stellenwert von Smalltalk ist mittlerweile enorm. In vielen Unternehmen wird erkannt, dass informelle Gespräche oft der Schlüssel zu erfolgreichen Geschäftsbeziehungen sind. Selbst die gute Nachbarschaft wäre keine solche, wenn es nicht ab und zu den Smalltalk zwischendurch gäbe. Diese kleinen Gespräche schaffen ein Gefühl der Vertrautheit und des Miteinanders, das für ein harmonisches Zusammenleben unerlässlich ist. Daher sollten wir alle an unseren Smalltalk-Fähigkeiten arbeiten, um die gute Nachbarschaft oder die sinnvolle Geschäftsbeziehung aufrechtzuerhalten und immer wieder aufs Neue ausbauen zu können.

Ein interessanter Aspekt ist, dass Firmenangehörige das größte Wissen rund um die Firma zu etwa 70 % über Smalltalk-Gespräche erwerben. Diese informellen Gespräche sind oft die Quelle für wertvolle Informationen, die nicht in offiziellen Meetings oder Berichten zu finden sind. Durch Smalltalk entstehen neue Kontakte, die sich sowohl auf beruflicher als auch auf privater Ebene entwickeln können. Menschen, die man im Smalltalk kennenlernt, sind oft sehr interessant und bringen neue Perspektiven und Ideen mit sich. Die anfängliche Neugier kann sich zu ausgedehnten Freundschaften oder soliden Geschäftsbeziehungen entwickeln.

Durch den Ausbau des privaten und beruflichen Netzwerks ergeben sich viele Vorteile, die man für sein Leben nutzen kann. Smalltalk ist nicht nur eine Möglichkeit, sich mit anderen

auszutauschen, sondern auch eine Form der Selbstpräsentation. Mit Smalltalk bewirbst du dich selbst und machst indirekt Werbung für dich und deine Person. Du gehörst damit nicht zu denen, die still wie ein Mäuschen durch den Ort oder den Betrieb geistern, ohne dass jemand weiß, wer du wirklich bist.

In einer Welt, die zunehmend von digitalen Interaktionen geprägt ist, bleibt der persönliche Kontakt durch Smalltalk von unschätzbarem Wert. Er ermöglicht es uns, Beziehungen aufzubauen, die auf Vertrauen und Verständnis basieren. Daher ist es wichtig, die Kunst des Smalltalks zu erlernen und zu verfeinern, um sowohl im privaten als auch im beruflichen Leben erfolgreich zu sein. Indem wir unsere Smalltalk-Fähigkeiten verbessern, öffnen wir Türen zu neuen Möglichkeiten und schaffen eine positive, einladende Atmosphäre, in der Beziehungen gedeihen können.